



Chöre und der Musikverein Mühlacker gestalten in der Pauluskirche ein außergewöhnliches Konzert, bei dem das Publikum mit einbezogen wird.

Fotos: N

Mühlacker musikalisch verbunden

Erfolgreiche Premiere für Konzert „Sing mit!“: Chöre und Besucher füllen die Pauluskirche in Mühlacker mit weihnachtlichen Gesängen

Es wurde für einen Augenblick still in der Pauluskirche in Mühlacker. Dann forderte Musikdirektor Horst Bartmann, musikalischer Leiter des Abends und Dirigent des Musikvereins Mühlacker, Hunderte Besucher, zehn Chöre und ein großes Orchester mit einer schwungvollen Bewegung zum gemeinsamen Musizieren und Singen auf.

VON SABRINA NAGEL

MÜHLACKER. Bis hinein in die letzten Winkel drangen die ineinander verschmelzenden Töne und schufen eine besinnliche, vorweihnachtliche Atmosphäre. Kaum eine andere Momentaufnahme dieses Freitagabends hätte den Titel der Veranstaltung „Sing mit!“, die in dieser Form erstmals in Mühlacker stattfand, deutlicher unterstreichen können. Mit von der Partie waren neben dem MV Mühlacker der evangelische Kirchenchor und Singkreis, der Sängerbund und Liederkranz, der Männerchor Lienzingen, die MGV Chöre, der katholische Kirchenchor, der Chor der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Mühlacker, der Gospelchor der evangelischen Kirche und Chorsänger des Gymnasiums.

„30 Grad hatte es im Sommer, als Forst Bartmann zu mir kam und meinte, er habe da eine Idee für die Adventszeit“, sagte der Mühlacker Oberbürgermeister und Schirmherr des Abends, Frank Schneider. „Dahinter stand von Beginn an die Vision, Menschen miteinander zu verbinden und Freude zu schaffen“, erklärte Bartmann, ein Idealist, der es trotz Bauchschmerzen und Aufregung am Vorabend mit der Hilfe zahlreicher engagierter Helfer und großzügiger Unterstützer geschafft hat, in Mühlacker etwas Einzigartiges auf die Beine zu



Weihnachtliche Klänge sind bei der Premiere von „Sing mit!“ angesagt und füllen die Kirche aus.

stellen. Bescheiden merkte Bartmann an, dass sein Einsatz für die Veranstaltung von Herzen komme und das Strahlen in den Gesichtern alles sei, was er sich für diesen Abend wünsche. „Einfach fantastisch“, freute er sich über die große Publikumsresonanz.

Mit persönlichen Anekdoten unterstrich er seine enge Verbindung zur Musik. Vor allem das Lied „Maria durch den Dornwald ging“, das vom katholischen Kirchenchor gesungen wurde, weckte bei Bartmann Erinnerungen an eine Zeit in seiner Kindheit, in der an Weihnachten gewöhnlich Schnee lag. Da wurde er an Heiligabend auf den Schlitten gepackt, und der Weg führte mit der Familie in die Kirche, wo eben jenes Lied gesungen wurde.

Auch die Zusammenstellung des Programms erforderte Bartmanns Feingefühl, das sich im geschickten Wechsel zwischen der Einzelpräsentation der jeweiligen Chöre aus der Region und gemeinsam mit den Besuchern gesungenen Liedern zeigte. Mit Hingabe waren die jungen Sänger und Sängerinnen des Schulchors des Theodor-Heuss-Gymnasiums Mühlacker dabei. Gemeinsam mit dem Gospel-Chor der evangelischen Gesamtkirchengemeinde Mühlacker und dem Orchester des Musikvereins Mühlacker rissen sie das Publikum mit Klatschen und flotten Tempi mit. Auf ihre Darbietung „Bethlehem – eine musikalische Weihnachtsgeschichte“ unter der Leitung von Regina Pitter-Eberle folgte ein nicht enden wollender Applaus. Das nicht

selten unterschätzte Klingen einer Triangel verlieh dem Auftritt des Ensembles zusätzliche weihnachtliche Würze. Unter den Zuhörern waren auch die früheren THG-Schülerinnen Annika Kluge und ihre Freundinnen, die bis vor ihrem Abitur noch Teil des Chors waren und nun mitfiebern. Lob gab es nicht nur von den ehemaligen Kolleginnen, sondern auch von Horst Berse, Sänger bei den MGV Chören: Es sei eine Wonne, junge talentierte Menschen zu sehen, die mit dem Herzen bei der Musik seien, sagte er, begriff aber alle anderen Beteiligten ebenfalls in seine positive Bilanz mit ein. „Der ganze Abend war wirklich wunderbar und ging einfach unter die Haut“, fasste er die „Sing mit!“-Premiere zusammen.